© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

p. 33. *Gregorio*, *Dr. A. de*, Intorno ad alcuni nomi di Conchiglie Linneane. Der Autor wendet sich gegen die Abänderung der Speziesnamen, wenn dieselben zu Gattungsnamen erhoben werden.

p. 36. — — Studi su talune Conchiglie mediterranee viventi e fossili con una rivista del Gen. Vulsella. — Der Autor beschreibt als neu Ostrea lamellosa var. Burrensis; O. multilamellosa; O. edulis forma sicula f. mimetica, cumpa, Alicurincola; O. cochlear f. Monterosati, f. lineocostata, sämmtlich aus dem Mittelmeer; — O. anomiopsis, O. cochlear f. mutabunda, O. lamellosa f. gingapora und marocorra; O. Virleti var. prinella; O. Fuchsii O. germanitala mit f. pulchrecristata und f. dentundulato; O. foliosa var. veniformis; O. (Sdikia) Bonfornellensis, alle aus dem Tertiär. — Weiterhin signalisirt er die Gattung Vulsella Lam. als in Schwämmen an der nordafrikanischen Küste vorkommend, er theilt die aufgefundenen Arten in zwei Gruppen Abisa und Madrela und beschreibt 16 neue Arten (die Liste ist mit diesem Heft noch nicht abgeschlossen). Die Arten sind photographisch abgebildet.

Gesellschafts-Angelegenheiten.

Wohnorts-Veränderungen.

Neueste Adresse des Herrn *Paul Hesse:* **Banana am Kongo** (S. W. Afrika), Factorei Holland.

Mittheilungen und Anfragen.

Unser Mitglied, Dr. H. von Ihering, wohnt nicht mehr in Taquare do Mundo novo, sondern in Rio Grande, Provinz Rio Grande do Sul, Brasilien. Er erbittet aber Separatabdrücke etc., sowie etwaiges Untersuchungsmaterial an Nacktschnecken von Amerika oder Nudibranchien, Conchylien etc. durch die Adresse der:

Herren Deurer und Kaufmann in Hamburg, Zollenbrücke 1 und bittet seine Freunde, diese bleibende Adresse freundlichst notiren zu wollen.

Tauschanerbieten mikroskopischer Präparate.

Ich besitze eine reichhaltige Sammlung mikroskopischer Präparate, meist von Zungen, worunter manche grosse Seltenheiten und zahlreiche Doubletten. Vieles ist im Laufe der Jahre in Folge von früheren Versuchen zur Auffindung der geeignetsten Konservirungsflüssigkeit verdorben, ich finde durch anderweitige Beschäftigung nicht die Musse

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

zum Umlegen. Ich wäre gern bereit, die Doubletten meiner Sammlung abzugeben, wenn ich im Tausch je ein oder zwei Objekte von jeder Art dagegen gut umgelegt bekommen könnte.

Sachsenhausen, im October 1884.

D. F. Heynemann.

Bitte.

Mit einer Untersuchung über die Gattung *Vaginula* beschäftigt, wende ich mich an unsere verehrten Mitglieder mit der Bitte um gefl. Zusendung einschlägigen Materials. Jedes, wenn auch einzelne, gut erhaltene Stück mit Fundortsangabe liefert mir einen wichtigen Beitrag.

Im Voraus mich für etwaige freundliche Hülfe bestens bedankend, erbiete ich mich zugleich zur Untersuchung und Bestimmung von Nacktschnecken auch aus anderen Gattungen.

D. F. Heynemann.

Offert.

Glasröhrchen von 30—60 mm Länge und 3—15 mm Weite in allen Dimensionen innerhalb dieser Grenzen verkauft zu 60 Pf. die kleineren, 80—100 Pf. die grösseren per hundert Stück

S. Clessin, Ochsenfurt in Bayern.

Eingegangene Zahlungen:

Goldfuss, H. Mk. 6.—; Rohrmann, B. 6.—; Kinkelin, F. 6.—; Könnecke, B. 6.—; Eyrich, M. 6.—; v. Kimakowicz, H. 21.— Meyer, K. 6.—; Brusina, A. 21.—.

Die noch rückständigen Beiträge der geehrten Mitglieder gestatte ich mir mit anfolgender, letzter Nummer des Jahrgangs per Post zu erheben.

Frankfurt a. M. ***Mor. Diesterweg,***
Verlagsbuchhandlung.

☞ Beiliegender Prospekt des Herrn **Robert Sedlmayr** in **München — (Utensilien für Malakozoologen)** — ist freundlicher Beachtung bestens empfohlen.

Redigirt von Dr. W. Kobelt. — Druck von Kumpf & Reis in Frankfurt a. M
Verlag von Moritz Diesterweg in Frankfurt a. M.

Hierzu die Beilage Tauschverzeichniss No. 6.